

– Presseinformation der Controlware GmbH –

Erfolgreicher Abschluss für den „Controlware vSecurity Day 2020“ – erstmals im virtuellen Format

Dietzenbach, 22. September 2020 – Zum zwölften Mal in Folge lud Controlware, gemeinsam mit 30 Partnern, zum „Controlware vSecurity Day“ ein: Rund 700 IT- und Security-Verantwortliche konnten sich am 17. und 18. September in über 30 Vorträgen über die wichtigsten Security-Themen austauschen und informieren – und das komplett remote. Denn die Veranstaltung fand erstmals rein virtuell statt.

„Die Anforderungen an die IT haben sich in diesem Jahr – 40 Jahre nach Gründung von Controlware – deutlich verändert. Das Jahr 2020 hat gezeigt, wie wichtig es ist, auf Veränderungen agil zu reagieren. Die Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Partnern stand dabei für die Unternehmen in den letzten Monaten im Vordergrund – gefolgt von der Notwendigkeit, die Aufrechterhaltung des operativen Geschäfts sicherzustellen. Die Folge war in vielen Branchen eine bis vor kurzem noch unvorstellbare umfassende Flexibilisierung der Arbeit. Auf Grund der kritischen Notlage wurde die IT-Security bei den schnell umgesetzten Maßnahmen nicht immer in der notwendigen Intensität berücksichtigt. Deshalb geht es jetzt darum, diese Lösungen auf Sicherheit und nachhaltige, technische und kommerzielle Tragfähigkeit zu überprüfen, um Schutz und Abwehr von Angriffen zu gewährleisten. Noch mehr als bisher kommt deshalb der Cybersecurity die Aufgabe zu, ein tragfähiges Fundament für die digitale Transformation zu schaffen“, erklärt Bernd Schwefing, Geschäftsführer von Controlware und ergänzt: „Auch wenn wir natürlich lieber persönlich mit unseren Kunden gesprochen hätten, freuen wir uns, dass wir in kurzer Zeit eine gute virtuelle Lösung gefunden haben, um das wichtige Thema IT-Security mit unseren Partnern voranzutreiben – mit einem Konzept, das gut aufgenommen wurde. Auch im digitalen Format war uns wichtig, dass die Kommunikation und der enge Austausch mit unseren Kunden und Partnern ganz klar im Fokus stehen.“

Im Rahmen der Veranstaltung wurden die neuesten Entwicklungen und Trends aus dem Bereich der IT-Security vorgestellt und diskutiert. Als Systemintegrator und Managed Service Provider zeigte Controlware gemeinsam mit seinen Partnern, wie Unternehmen mit nachhaltigen IT-Sicherheitsstrategien auf die veränderte Situation in Corona-Zeiten reagieren können. Die erste Keynote des Tages beschäftigte sich mit Sicherheitsstrukturen und gab damit den inhaltlichen

Seite 1 von 3



Auftakt für das Programm der nächsten beiden Tage. Neben Fachvorträgen zu Themen wie Secure Access Service Edge (SASE) und Cyber Defense erwartete die Teilnehmer eine begleitende Ausstellung der Technologiepartner.

Höhepunkt der beiden Tage waren die Keynotes zu aktuellen und relevanten Themen. Hier gaben hochkarätige Referenten inspirierende Denkanstöße und praxisnahe Einblicke. So ermöglichte der Cyberexperte der Bundeswehr, Volker Kozok, seinen Zuhörern Einblick in das Thema „Cybercrime in Coronazeiten“. Sergej Epp berichtete in seinem Vortrag über „Agenda 2021 – A new deal for CISOs“. Er ist Chief Security Officer (CSO), Central Europe, Palo Alto Networks und verbindet höchste technische Fachkompetenz mit jahrelanger Erfahrung. Die beiden Referenten von Controlware Christian Bößler, Presales Architect IT Security, und Christoph Schmidt, Senior Security Consultant, brachten die Teilnehmer im Bereich Cloud und Internet Secure Access-Strategien auf den neuesten Stand.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete der Vortrag von Andreas Bunten, Controlware Experte für Security. In seiner Keynote „Ein Tag im SOC des Cyber Defense Center“ erläuterte er, wie sich Angriffe im Security Operation-Betrieb verhindern lassen.

Nach zwei erfolgreichen Veranstaltungstagen zieht Mario Emig, Head of Information Security, Business Development bei Controlware, Bilanz: „Angesichts der zunehmenden Bedeutung von IT-Security und dem steigenden Bedarf an Beratung wird der Controlware Security Day zu einer immer wichtigeren Informationsplattform. Viele unserer Kunden haben uns bestätigt, dass sie aus den Vorträgen konkrete Lösungsansätze für sich mitgenommen haben und sich dank der verschiedenen virtuellen Kommunikationsangebote austauschen und vernetzen konnten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Gästen – und natürlich auch bei unseren starken Partnern – für diese rundum produktiven Informationstage.“

(4.374 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über Controlware GmbH

Die Controlware GmbH, Dietzenbach, ist einer der führenden unabhängigen Systemintegratoren und Managed Service Provider in Deutschland. Das 1980 gegründete Unternehmen entwickelt, implementiert und betreibt anspruchsvolle IT-Lösungen für die Data Center-, Enterprise- und Campus-Umgebungen seiner Kunden. Das Portfolio erstreckt sich von der Beratung und Planung



über Installation und Wartung bis hin zu Management, Überwachung und Betrieb von Kundeninfrastrukturen durch das firmeneigene ISO 27001-zertifizierte Customer Service Center. Zentrale Geschäftsfelder der Controlware sind die Bereiche Network Solutions, Collaboration, Information Security, Application Delivery, Data Center & Cloud sowie IT-Management. Controlware arbeitet eng mit national und international führenden Herstellern zusammen und verfügt bei den meisten dieser Partner über den höchsten Zertifizierungsgrad. Das rund 840 Mitarbeiter starke Unternehmen unterhält ein flächendeckendes Vertriebs- und Servicenetz mit 16 Standorten in DACH. Im Bereich der Nachwuchsförderung kooperiert Controlware mit renommierten deutschen Hochschulen und betreut durchgehend um die 50 Auszubildende und Studenten. Zu den Unternehmen der Controlware Gruppe zählen die Controlware GmbH, die ExperTeach GmbH, die Networkers AG und die productware GmbH.

Pressekontakt:

Stefanie Zender
Controlware GmbH
Tel.: +49 6074 858-246
Fax: +49 6074 858-220
E-Mail: stefanie.zender@controlware.de
www.controlware.de (Homepage)

fischerAppelt
Robert Schwarzenböck, Raphaela Sailer
Tel.: +49-89-747466-218
E-Mail: controlware@fischerappelt.de

